

## Glück: Landesregierung muss aber auch ihre eigenen Hausaufgaben machen

Zur Forderung von Ministerpräsident Kretschmann, dass der Bund sich stärker an Flüchtlingskosten beteiligen müsse, sagte der integrationspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion **Andreas Glück**:

„Am Ruf nach Berlin ist im Interesse des Landes prinzipiell nichts auszusetzen. Trotzdem sollte die Landesregierung erst einmal die eigenen Hausaufgaben machen und eine gerechte Beteiligung an den Kosten der Flüchtlingsaufnahme gegenüber den Kreisen sicherstellen. Nur mit warmen Worten kann keine zufriedenstellende Flüchtlingsunterbringung vor Ort stattfinden.“